

Pensionskasse

PK-Anpassungen: BLS stellt flankierende Massnahmen vor

Die BLS reagiert mit zwei Massnahmen auf drohende Kürzungen unserer Vorsorgeleistungen: Beitragserhöhungen mit neuem Anteilschlüssel sowie nach Alter abgestufte, individuelle Einmaleinlagen. Damit werden die Renten gesichert, wird für eine bessere Ausgewogenheit zwischen Alt und Jung gesorgt sowie der Deckungsgrad unserer Vorsorgeeinrichtung geschont.

Im Juni dieses Jahres haben wir euch über die Senkung des Umwandlungssatzes sowie des technischen Zinssatzes unserer Pensionskasse Symova informiert. Den Artikel dazu findet ihr [hier](#). Wir haben angekündigt, dass bis im Herbst 2020 ein Massnahmenpaket ausgearbeitet sein wird, um die Leistungskürzungen bestmöglich abzufedern. Nun hat die BLS-Vorsorgekommission entschieden, wie auf die beschlossenen Anpassungen im Vorsorgewerk reagiert wird.

BLS übernimmt grösseren Beitrag

Das Massnahmenpaket sieht vor, dass die Beiträge an die Pensionskasse ab Alter 20 bis 44 um 1 Prozent und ab Alter 45 bis 65 um 2 Prozent ansteigen. Hier macht die BLS aber einen Schritt auf die Mitarbeitenden zu. Der Anteil der Mitarbeitenden soll neu für alle Alterskategorien 40 Prozent und derjenige der BLS 60 Prozent betragen. Dank der Harmonisierung der Beitragsaufteilung resultieren, mit Ausnahme der Alterskategorien 55 bis 65, tiefere Beiträge als heute und damit eine Nettolohnerhöhung.

Diese neue Beitragsaufteilung wurde von der Verhandlungsdelegation in vorgezogenen Lohnverhandlungen im August 2020 als Lohnmassnahmen für die Jahre 2021 und 2022 akzeptiert. Die lohnsystembedingten Anpassungen gemäss GAV werden in dieser Zeit entsprechend gewährt.

Einmaleinlagen dem Alter angepasst

Beitragserhöhungen alleine reichen allerdings nicht aus, um die Renteneinbussen für Aktivversicherte in vertretbarem Mass abzufedern. Die BLS-Vorsorgekommission hat deshalb beschlossen, für Mitarbeitende ab Alter 55 (Jahrgänge 1952-1967) die Renteneinbussen mit Einmaleinlagen per Stichtag 1. Januar 2022 grundsätzlich zu 100 Prozent auszugleichen. Ab Alter 54 (Jahrgang 1968) erfolgt eine lineare Kürzung der Einlagen um 4 Prozent pro Altersjahr. Mitarbeitende bis Alter 30 (Jahrgang 1992 und jünger) erhalten entsprechend keine Einlage mehr. Die Einmaleinlagen werden unabhängig vom Zeitpunkt des Eintritts des Versicherten per 1.1.2022 gewährt. Sämtliche nach dem 19.3.2020 geleisteten freiwilligen Einlagen zur Erhöhung des Altersguthabens werden bei der Berechnung der Einlage nicht berücksichtigt. Bei einem Austritt vor dem 31.12.2024 werden sie pro Monat um 1/36 gekürzt, ausgenommen bei einer Pensionierung zwischen dem 1.1.2022 und 1.12.2024.

Individuelle Berechnung nötig

Die Renteneinbussen können mit den Beitragserhöhungen und den Einmaleinlagen über alle Alterskategorien grundsätzlich auf 0 Prozent bis 3 Prozent reduziert werden – und dies ohne den Deckungsgrad in den Bereich von 100 Prozent zu senken. Welche direkten Auswirkungen die flankierenden Massnahmen auf jeden einzelnen Mitarbeiter haben werden, muss individuell berechnet werden. Versicherte ab Jahrgang 1963 und älter erhalten im Oktober einen provisorischen Leistungsausweis. Diese Mitarbeitenden können bei Symova ab März 2021 zwei individuelle Berechnungen anfordern. Alle weiteren Mitarbeitenden erhalten den Leistungsnachweis mit den neuen Rahmenbedingungen im Februar 2022.

Cargo und Busland mit eigener Regelung

Von den flankierenden Massnahmen ausgenommen sind Mitarbeitende der BLS Cargo AG sowie der Busland AG. Sie haben aufgrund ihrer Versichertenstruktur einen deutlich höheren Deckungsgrad. Deren Vorsorgekommissionen entscheiden bis spätestens Ende Oktober und werden die Versicherten separat informieren.

Hab ihr Fragen? Im Video erklärt Franziska Jermann, warum sich die BLS für die erwähnten Massnahmen entschieden hat. Ausserdem findet ihr weitere Details zum Thema im [Q&A](#).

Ab Mitte Oktober lädt Franziska Jermann im Namen der Vorsorgekommission zudem zu verschiedenen Info-Anlässen ein. Die Termine sind wie folgt vorgesehen:

Köniz: 12. Oktober 2020, 17.30 – 19.00 Uhr
Spiez: 13. Oktober 2020, 17.30 – 19.00 Uhr
Burgdorf: 21. Oktober 2020, 17.30 – 19.00 Uhr

Über diesen [Link](#) könnt ihr euch direkt für einen der drei Info-Anlässe anmelden.

Hinweis: *Die Information wird in den nächsten Tagen auch auf Französisch und Italienisch aufgeschaltet.*